

Tischtennis
Wiedersehen mit Sven Wirth

(ark). Spvgg Mössingen – MUTTV Bad Liebenzell (Sonntag, 10 Uhr). Mit viel Selbstvertrauen können die Tischtennisspieler des Verbandsligisten MUTTV Bad Liebenzell die Reise nach Mössingen antreten. In den bisherigen drei Spielen haben die Liebenzeller 5:1 Punkte geholt und dabei in allen drei Partien überzeugt. In Mössingen kommt es für die Gäste zu einem Wiedersehen mit dem ehemaligen Spitzenspieler Sven Wirth, der an Nummer zwei des Verbandsligisten aus dem Kreis Tübingen eine fest Größe ist. Während sich die Liebenzeller in der oberen Hälfte der Tabelle festsetzen wollen, geht es für die Mössinger, die im vergangenen Jahr Platz acht belegt hatten, wiederum darum, Punkte im Kampf um den Klassenerhalt zu sammeln. In der Saison 2008/09 landeten die Liebenzeller in Mössingen einen sicheren 9:4-Sieg, zu Hause allerdings unterlagen sie 7:9. In den Einzeln sind Levente Szarka und Thomas Krammer (beide 6:0) in der laufenden Saison noch ungeschlagen.

Tischtennis
Bezirksderby in Ottenbronn

(ark). TTC Ottenbronn – TTC Mühringen (Sonntag, 14 Uhr). Zu einem interessanten und möglicherweise auch spannenden Vergleich zweier Teams aus dem Tischtennisbezirk Schwarzwald kommt es in der Verbandsklasse Süd. Der TTC Ottenbronn, Absteiger aus der Verbandsliga, trifft auf den TTC Mühringen, den Aufsteiger aus der Landesliga. Da zu erwarten ist, dass beide Mannschaften in Bestaufstellung antreten können, wäre ein knappes Ergebnis keine Überraschung. Beim TTC Ottenbronn ist Rolf Jäger nicht 100-prozentig fit (Probleme mit dem Oberschenkel). Unklar ist noch, ob Simon Raußmüller nach einer Zahnoperation dabei sein wird.

»Vielleicht können wir an Punkt schnuppern«

Tischtennis Oberhaugstett schielt auf Überraschung

Von Oskar Wössner

Um 19.30 Uhr erwartet der TV Oberhaugstett in der Landesliga den Tabellenzweiten TV Rottenburg, der den Platz ganz oben mit einem 8:8 gegen den vermeintlichen Titelanwärter TSV Betzingen einbüßt.

Wollen die Oberhaugstetter gegen diese Mannschaft etwas ausrichten, müssen sie auf jeden Fall im mittleren und hinteren Paarkreuz positiv spielen. Auf den ersten drei Positionen scheinen die Gäste mit dem überragenden Abass Ekun (6:0), Peter Fischer (5:1) und Martin Geske (4:2) auf den ersten Blick übermächtig. Beim TVO schätzt man die Lage realistisch ein; Mannschaftsführer Oliver Schaible: »Die Gäste sind natürlich in

der Favoritenrolle. Wir wollen aber auf jeden Fall ein gutes Spiel zeigen und wer weiß, vielleicht können wir sogar an einem Pünktchen schnuppern.«

In der Bezirksliga kommt es um 18 Uhr zum Bezirksduell zwischen dem SV Glatten und dem MUTTV Bad Liebenzell II. Beide belegen derzeit mit jeweils 2:4 Zählern die Plätze sieben und acht. In der Vergangenheit brachten die Begegnungen der beiden Mannschaften manche Überraschung. So landeten die Glattener einst gegen den damaligen Titelanwärter einen hohen Sieg und zogen dann im Rückspiel ebenso deutlich den kürzeren.

Beim jüngsten 9:4 über den TTC Birkenfeld griff beim MUTTV ein Rädchen ins andere: 2:1-Führung nach den Eingangsdoppeln, je zwei Einzelsiege von Matthias Kram-

mer und Sebastian Buck, die restlichen Punkte durch Aleksandar Aksentijevic, Tobias Klumpp und Stefan Müller reichten zum sicheren ersten Saisonsieg. Die Glattener hingegen mussten beim 3:9 die Überlegenheit des Ligafavoriten Sindelfingen anerkennen. Keine Probleme sollte der TTC Birkenfeld ab 19 Uhr mit Ottenbronn II haben.

Im Blickpunkt der Bezirksklasse steht das Spitzenspiel TTF Althengstett gegen TV Calmbach II, das ab 19 Uhr über die Bühne geht. Mit 8:0 Punkten stehen die Gastgeber da, wo sie sich auch am Ende sehen wollen – an der Spitze. Ralf Hildinger (6:2), Detlef Schaible (2:5), Sven Kienzle (6:1), Michael Volz (5:1), Ulli Zimmermann (5:1) und Jens Strauss (4:0) legten bisher eine erstaunliche Kontinuität an den Tag. Da wird es schwer für die Calmbacher, die beim 8:8 gegen Birkenfeld II schon einen Zähler liegen ließen. TVC-Chef Jürgen Metzler ist zwar Daueroptimist, aber immer auch mit Realitätsbezug: »Am nötigen Kampfgeist wird's bei uns bestimmt nicht fehlen. Wenn der zu einem Punktgewinn führen soll, müsste aber einiges gegen die Althengstetter und fast alles für uns laufen.«

Ein interessantes Duell steht um 19 Uhr auch in Salztetten an, wenn mit dem VfL Nagold jene Mannschaft kommt, die den Salztettern schon manches Schnippen geschlagen hat. Doch das ist längst Vergangenheit. Heute konzentrieren sich die Nagolder ausschließlich auf den Klassenerhalt, die Salztetter wären mit einem Mittelplatz zufrieden. Beide haben bisher gegen die potenziellen Abstiegskandidaten Grüntal II und Loßburg II gewonnen. Vom Ausgang dieses Spiels hängt also ab, wer von beiden sich zuerst in Richtung Mittelfeld absetzt.



Für Aleksandar »Sascha« Aksentijevic und den MUTTV Bad Liebenzell II zählt beim Spiel in Glatten jeder Punkt
Fotos: Stark



Die Tischtennisfreunde Althengstett – hier Sven Kienzle und Uli Zimmermann (rechts) – wollen ihre Spitzenposition in der Bezirksklasse mit einem Heimsieg gegen den TV Calmbach II verteidigen.

TISCHTENNIS AM WOCHELENDE

HERREN

Verbandsliga, Samstag, 18.30 Uhr: TSG Eisligen – TTC Tutlingen; Sonntag, 10 Uhr: SPVGG Mössingen – MUTTV Bad Liebenzell, 14 Uhr: SC Staig – SSV Reutlingen, 14.45 Uhr: TB Untertürkheim – TSV Wendlingen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 17 Uhr: SSV Ulm 46 – TTF Althausen, 18 Uhr: TTC Ergenzingen – 1. TTC Wangen, TTC Loßburg-Rodt – TSG Ailingen; Sonntag, 14 Uhr: TTC Ottenbronn – TTC Mühringen, 15 Uhr: TSV Nusplingen – SV Deuchelried.

Landesliga Gruppe 3, Samstag, 17.30 Uhr: TSV Betzingen – SV Tübingen, 18.30 Uhr: TTC Reutlingen – TSV Gärtringen, 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett – TV Rottenburg, 20 Uhr: TSV Nusplingen II – VfL Herrenberg.

Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten – MUTTV Bad Liebenzell II, Spvgg Weil der Stadt – VfL Sindelfingen, VfL Herrenberg II – SSV Schönminzsch, 19 Uhr: TTC Birkenfeld – TTC Ottenbronn II; Sonntag, 10 Uhr: VfL Herrenberg II – TSV Gärtringen II.

DAMEN

Verbandsliga, Samstag, 13.30 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen – TSV Grafenau II, 17 Uhr: TTC Lützenhardt – TSG Süssen II, 17.30 Uhr: NSU Neckarsulm III – DJK Stuttgart; Sonntag, 9.30 Uhr: NSU Neckarsulm III – TTC Bietigheim-Bissingen, 11 Uhr: TTC Lützenhardt – TTC Gnadental, 14 Uhr: SV Böblingen II – Burgstetten, Herrlingen II – Gärtringen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 15.30 Uhr: SV Amtzell – TSV Untergröningen, 18 Uhr: TG Schweningen – TSV Herrlingen III, 18 Uhr: TSV Gärtringen II – VfL Sindelfingen II.

Landesliga Gruppe 3, Samstag, 20.30 Uhr: TG Schömberg – TSV Betzingen II, 14.30 Uhr: TV Dornstetten – TSV Sindelfingen, 18 Uhr: SV Böblingen III – TSV Riedel.

Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 13.30 Uhr: TT Altbürg – TTC Egenhausen, 14.30 Uhr: VfL Herrenberg – CVJM Grüntal, 14.30 Uhr: TTC Ottenbronn – SV Gersheim, TSV Grafenau – VfL Sindelfingen.

JUNGEN U18

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: TSV Herrlingen – SV Böblingen, 12 Uhr: SC Staig – SV Deuchelried, 12.30 Uhr: TTC Birkenfeld – TSV Nusplingen, 13 Uhr: TSG Leutkirch – SV Rissegg, 14 Uhr: SC Staig – SV Böblingen, TTC Reutlingen – SG Deißlingen, 14.30 Uhr: TSV Herrlingen – SV Deuchelried.

Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 13.30 Uhr: TT Altbürg – TTC Egenhausen, 14.30 Uhr: VfL Herrenberg – CVJM Grüntal, 14.30 Uhr: TTC Ottenbronn – SV Gersheim, TSV Grafenau – VfL Sindelfingen.

MÄDCHEN U18

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: TSG Lindau-Zech – TSV Holzheim, 13 Uhr: TTC Neunstadt – SG Aulendorf, 13.30 Uhr: Thaltingen – VfL Sindelfingen, 14 Uhr: SV Deuchelried – TSV Holzheim, Erlenmoos – TSG Unterreichenbach-Dennjacht.

Landesliga Gruppe 3, Freitag, 17 Uhr: TSV Gärtringen – Schönminzsch; Samstag, 13.30 Uhr: SSV Schönminzsch – Birkenfeld, 14 Uhr: TTC Reutlingen – Seedorf, 14.30 Uhr: TSV Gärtringen – TTC Deilingen, TSV Grafenau – VfB Cresbach-Waldachtal.

BEZIRK SCHWARZWALD

Damen Bezirksklasse, Samstag, 15.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht – TTF Althengstett, 16 Uhr: SF Gechingen – TTC Birkenfeld, SF Emmingen – SSV Schönminzsch, 18 Uhr: TV Oberhaugstett – TTC Ottenbronn.

Bezirksklasse Herren, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld II – CVJM Grüntal II, 19 Uhr: TTF Althengstett – TV Calmbach II, SV Baiersbrunn – CVJM Grüntal, SF Salztetten – VfL Nagold.

Kreisliga Calw Herren, Samstag, 16 Uhr: TV Oberhaugstett II – TTG Unterreichenbach-Dennjacht, MUTTV Bad Liebenzell III – TTF Althengstett II, 19 Uhr: TT Altbürg II – VfL Stammheim, SF Gechingen – TT Altbürg.

Kreisliga A Calw Herren, Samstag, 16 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell IV – TV Calmbach IV, 19 Uhr: TTF Althengstett III – TTC Birkenfeld III, 19.30 Uhr: Bad Liebenzell IV – TV Calmbach III, TV Oberhaugstett III – TTC Egenhausen.

Kreisliga B Calw, Samstag, 15 Uhr: Unterreichenbach-Dennjacht II – VfL Stammheim II, VfL Nagold II – TV Ebhausen, 16 Uhr: TV Oberhaugstett IV – VfL Stammheim III, 18 Uhr: TTC Ottenbronn III – Althengstett IV.

Kreisliga C Calw, Samstag, 16 Uhr: SF Gechingen II – TSV Hirsau II, 18.30 Uhr: WSV Schömberg III – TV Neuenbürg II, 19 Uhr: TTF Althengstett V – TTC Birkenfeld IV.

Kreisliga D Calw Ost, Samstag, 18 Uhr: SF Emmingen – TTC Egenhausen III, 19 Uhr: TT Altbürg III – VfL Stammheim IV, 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett V – SV Gültlingen II.

Kreisliga D Calw West, Samstag, 15 Uhr: WSV Schömberg IV – TTC Birkenfeld V, 18.30 Uhr: TTG Unterreichenbach – Dennjacht III – SV Gültlingen III.

Bezirksklasse Mädchen, Samstag, 10 Uhr: SF Salztetten – TTC Egenhausen, 14.30 Uhr: SV Mittelal-Obertal – TTC Birkenfeld II.

Bezirksklasse Jungen, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömberg – TTF Althengstett, 13.30 Uhr: SF Salztetten – SSV Schönminzsch, 15 Uhr: TSV Altheim – CVJM Grüntal II.

Kreisliga Nord Jungen, Samstag, 11 Uhr: TTC Birkenfeld II – TT Altbürg II, Samstag, 12 Uhr: SF Gechingen – TV Oberhaugstett II.

Kreisliga B Nord Jungen, Samstag, 13.30 Uhr: TT Altbürg III – TTC Egenhausen III, 14 Uhr: SF Gechingen II – Althengstett II.

Kreisliga C Nord Jungen, Samstag, 11 Uhr: Birkenfeld III – SV Gültlingen III, 13.30 Uhr: TV Oberhaugstett IV – Gültlingen II.

Kreisliga D Nord Jungen, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömberg III – TSV Hirsau II, 12 Uhr: SF Gechingen III – WSV Schömberg IV. **Nachwuchscup Gr. Mitte**, Samstag, 10 Uhr: SF Salztetten – VfB Cresbach-Waldachtal. **Nachwuchscup Gr. Nord**, Samstag, 14.30 Uhr: TTF Althengstett – TTC Birkenfeld.

Verfolgerduell Gechingen gegen Altbürg steigt

Tischtennis TTG Unterreichenbach/Dennjacht noch steigerungsfähig / Kreisklassen Calw

Nach dem überzeugenden 9:3-Sieg in Stammheim stellt sich in der Kreisliga Calw die Frage, wer die TTG Unterreichenbach/Dennjacht bremsen soll. Die Nagoldtälern stellen jedenfalls eine junge Mannschaft, in der Patrick Becht und Robin Kaiser offenbar wieder zu alter Stärke zurückgefunden haben.

Kenner der Szene glauben zudem, dass die Mannschaft noch lange nicht am Limit spielt und sich noch weiter steigern wird. Deshalb gilt die TTG auch morgen um 16 Uhr bei der »Zweiten« des TV Oberhaugstett als Favorit. Die Gastgeber hatten zuletzt gegen die »Dritte« des MUTTV Bad Liebenzell auf Jan Teltschik wegen dessen Einsatzes in der Landesligatruppe verzichtet – am Ende hieß es 8:8.

Morgen stehen die Oberhaugstetter wieder vor diesem Problem. Aber selbst wenn Teltschik mitwirken sollte, müsste sich die Mannschaft erheblich steigern, um eine reale Chance zu haben.

Um 19 Uhr treffen mit den Sportfreunden Gechingen und TT Altbürg zwei alte Rivalen aufeinander. Eine Voraussage fällt da gewiss nicht leicht, denn zum einen haben die Hausherren immer noch an der 0:9-Schlappe in Unterreichenbach zu knabbern, zum andern tragen die Gäste

noch schwer an der 3:9-Niederlage bei Althengstett II. Dabei hatten in den Einzeln lediglich Günther Dreher und Sven Holler Erfolgsergebnisse. So präsentierten sich die Altbürger bisher als Wackelkandidat, der noch keine konstanten Leistungen erbrachte. Da liegt die Chance der Gechinger zur Wiedergutmachung. Ihr Mannschaftssprecher Tilman Schwarz hat unlängst eine realistische Einschätzung abgegeben: »Einen Durchmarsch wie vor zwei Jahren wird es nicht geben. Wir sind in der richtigen Liga und wollen so gut abschneiden wie es eben geht.«

In der A-Klasse hat der TTC Egenhausen gerade ein böses Wochenende hinter sich, denn bei den beiden Calmbacher Teams setzte es klare Niederlagen. Auch morgen um 19.30 Uhr wird es bei der »Dritten« des TV Oberhaugstett schwer, eine Korrektur dieser Resultate zu erreichen.

Allerdings ist auch bei den Gastgebern nach dem 6:9 gegen Althengstett III nicht alles zum besten bestellt. So haben zwei Akteure aus der Stammaufstellung überhaupt noch nicht gespielt und zudem fällt auf, dass mit Marco Walz (4:1) und Alexander Moor (5:0) die Ersatzleute aus der »Vierten« die besten Zwischenbilanzen aufweisen. Die Egenhäuser schafften gegen

Althengstett III übrigens ein 8:8, und wenn dieser direkte Vergleich Gewicht hat, dann sind sie nicht chancenlos.

In der B-Klasse empfängt der VfL Nagold II um 15 Uhr den TV Ebhausen. Beide Teams wollen in dieser Begegnung ihre Enttäuschungen des letzten Spieltags vergessen machen. So verspielten die Nagolder gegen Ottenbronn III den Sieg im Schlussspiel,

als ihr Spitzenpaar Hammann/Kailer in drei Sätzen den kürzeren zog. Die Ebhäuser mussten gegen die Unterreichenbacher »Zweite« gar eine 7:9-Niederlage quittieren. Dennoch können bei ihnen mit Ulrich Pfeiffle (3:1), Wolfgang Schlösser (3:1), Andreas Walz, Walter Helber und Matthias Schöttle (alle 2:1) fünf Akteure eine positive Zwischenbilanz vorweisen.



Richard Kailer und seine Kameraden vom VfL Nagold II freuen sich auf das Derby gegen den TV Ebhausen.